

Ressort: Politik

Experte schätzt Ausmaß der Steuerhinterziehung auf 13 Milliarden Euro

Berlin, 10.03.2014, 00:00 Uhr

GDN - Friedrich Schneider, Professor an der Universität Linz, hat seine aktuelle Schätzung über das Volumen der Steuerhinterziehung in Deutschland genannt: Für 2013 kommt er in der bisher unveröffentlichten Berechnung auf einen Wert von 13,3 Milliarden Euro. Das sind fast 2,5 Prozent der Steuereinnahmen von Bund und Ländern im vergangenen Jahr, berichtet die "Süddeutsche Zeitung".

Für 2012 hatte Schneider den Steuerausfall auf 12,5 Milliarden Euro geschätzt. Laut Schneider werden vor allem Kapitaleinkünfte hinterzogen. Aber auch Schwarzarbeit führe zu erheblichen Steuerausfällen. Schneider schätzt, dass deswegen 2013 Sozialabgaben und Steuern in Höhe von 42,6 Milliarden Euro nicht gezahlt wurden. Weitere 9,6 Milliarden Euro Schaden sind seiner Schätzung zufolge durch Mehrwertsteuerbetrug entstanden, vor allem durch betrügerische Karussellgeschäfte, bei denen kriminelle Produkte innerhalb der EU so oft im Kreis weiterverkaufen, bis der Staat zu viel Umsatzsteuer zurückerstattet. Insgesamt schätzt Schneider das Ausmaß der Steuerhinterziehung auf 65,5 Milliarden Euro. Das entspricht rund elf Prozent der Steuereinnahmen von Bund und Ländern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-31313/experte-schaetzt-ausmass-der-steuerhinterziehung-auf-13-milliarden-euro.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619